

Kleinigkeiten
Dr. Ligeas.
1 von Dagehard
1 von F. pinus Mollus
sec. 16.

AB

7
24
146578

Ho 2783

80

J

Herbliche Anweisung

sich über die Geburt Jesu zu erfreuen; der Engel ermuntert uns darzu: Ich verkündige euch große Freude, welche allem Volke wiederfahren wird: denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt David.

Hierauf fängt er an, seine Gemeinde und alle Christen zur Freude zu ermuntern:

Freuet euch, Allerliebste, indem ihr das wisset: denn heute ist Gott und Mensch geboren worden, damit Gott in der Höhe geehret werde, Friede auf Erden sey, und die Menschen einen Wohlgefallen haben.

Freuet euch: denn euch ist heute ein unaussprechlicher Sohn geboren worden, damit Gott der Herr geehret werde, Friede auf Erden sey, und die Menschen einen Wohlgefallen haben.

Freuet euch: denn uns ist heute der Heiland geboren worden, daß er die Menschen mit Gott versöhnete, daß also Friede auf Erden sey, und die Menschen einen Wohlgefallen hätten.

Freuet euch: denn heute ist der Arzt geboren worden, daß er die Sünder von Sünden reinigte, von der Gewalt des Satans frey machte, und von der ewigen Verdammniß erlösete, und jedermann den himmlischen Frieden erhielt, damit Gott der Herr geehret würde, Friede auf Erden erfolgete, und die Menschen einen Wohlgefallen hätten.

Freuet euch: denn uns ist heute ein König geboren, daß er uns vollkommliche himmlische Freude gehe: Ein Hoherpriester, daß er den geistlichen Segen
allen

allen Gläubigen ertheilte: Ein ewiger Vater, daß er uns zu ewigen Kindern annehme: Es ist geboren unser allerliebster Bruder, ein Meister der Weisheit, rechtschaffener Herzog, gerechter Richter, damit Friede würde, Gott dem Herrn seine Ehre gegeben würde, Friede auf Erden erfolgete, und die Menschen einen Wohlgefallen hätten.

Freuet euch, ihr Sünder, weil Gottes Sohn und ein Priester geboren, welcher alle, so wegen ihrer begangenen Sünde Buße thun, absolviret, damit Gott dem Herrn in der Höhe Ehre wiederfahre, Friede auf Erden sey, und die Menschen einen Wohlgefallen haben.

Freuet euch, ihr Allerliebsten, es ist erfüllet worden dieses, was die Propheten und heiligen Väter zuvor verkündiget.

Freuet euch: denn uns ist der allmächtige Vater geboren worden, der Sohn aller Weisheit und Gnaden gegeben worden, damit Gott in der Höhe Ehre wiederführe, Friede auf Erden sey, und die Menschen einen Wohlgefallen hätten.

Freuet euch derothalben wegen dieses, denn der Engel spricht: Siehe, ich verkündige euch große Freude. Warum? Denn der Seligmacher, welcher uns aus allem Elende hilft, und von Sünden erlöset, ist geboren. Es ist uns der Sohn Gottes gegeben, damit wir Friede hätten, Gott in der Höhe gepreiset würde, Friede auf Erden sey, und die Menschen einen Wohlgefallen haben möchten.

Diesen Wohlgefallen, Friede und Freude wolle uns das heut geborne Kindlein, welches der ewige Erbe ist, geben. Amen.

Jesu stete Gegenwart. Jesu, liebster Schatz! du sagest, du wollest alle Tage, bis an der Welt Ende bey uns seyn; Ich zweifle an deinem Worte gar nicht. Du bist ja der Mund der Wahrheit, ach! gieb, daß ich deine höchsterfreuliche Gegenwart in meinem Herzen stets empfinde, und mich derselben in allerley Noth herzlich tröste. Bist du, mein Jesu! bey mir, so ist mir

mir wohl, so hat es mit mir keine Noth. Was können mir alsdenn Menschen thun? Nichts, gar nichts. Du, mein Jesu, hast die Welt und den Satan ritterlich überwunden. Ach! allerheiligster, liebwerthester Bruder, Jesu! verlaß mich nimmermehr, sondern bleibe, wie du versprochen hast, bis an mein Ende bey mir, auch in der letzten Todesnoth. Rufe mir zu, und sprich: Fürchte dich nicht, siehe, ich bin bey dir, ich stärke dich, ich erhalte dich bey der rechten Hand meiner Gerechtigkeit. Ich will dir, mein Schatz Jesu! ein fröhliches Lob- und Danklied in jenem himmlischen Lobethal dafür singen, Amen.

Christliche Wünsche. Liebster Jesu! höre und erhöere meinen herzlichsten Wunsch und Seufzen. Ach! daß doch die Ehre unsers theuren Schöpfers je mehr und mehr gesucht und befördert würde! Ach! daß wir durch die hohe und große Liebe unsers Jesu, damit er uns geliebt, und sich selbst für uns in den Tod gegeben, recht erkennen und begreifen möchten! Ach! daß wir doch in Einigkeit des Glaubens unsern Gott stets loben, preisen und ehren möchten! Ach, daß doch alle Menschen unter einander Liebe hätten! Ach! daß doch kein einziger Mensch der Gnaden Gottes in Christo verlustig seyn möchte! Ach! daß wir solches augenscheinlich bedenken möchten! Nun herzlichster Herr Jesu, gewehre mich und allen Menschen dieses heiligen Wunsches, zu deines Namens Ehre, und uns allen zu unsrer Seelen ewigem Heil und Seligkeit, Amen.

Betrachtung der Liebe Jesu. Allerliebster und allertheuester Herr Jesu, wenn ich innerlich bey mir erwege, daß du der einige ewige Sohn Gottes, um meiner willen ein armer Mensch worden, und für mich den allerschmäh- und schmerzlichsten Kreuztod erlitten: Ueberdies zu Bekräftigung deiner Liebe, dein Fleisch und Blut im heil. Abendmahl mir zu essen und zu trinken giebst, so wäre es kein Wunder, daß ich in Betrachtung deiner Wunderliebe in Ohnmacht nieder zur Erden

Erden sinke. Ach es ist doch gar zu viel, daß Gott aus Liebe um der Menschen willen ein Mensch wird, daß er leidet, stirbt, und sein eigen Fleisch und Blut zur Speise und Trank den Menschen giebt. O des großen, hohen, heiligen und gottseligen gnadenlieb- und trostvollen Geheimnisses! theurester Seelenschatz Jesu! versiegle durch den Glauben dieses Erkenntniß deiner Liebe in meinem Herzen, daß ich dadurch in Gegenliebe entzündet, deinem Namen ewig, ewig Lob, Preis und Dank sagen möge. Amen, Amen.

Jesum, der beste Freund. Herr Jesu! du allein bist mein Freund, der lieblichste, theureste, beste und beständigste Freund. Hinweg, ihr Freunde dieser Welt, Jesus ist mein Freund. Ja du, mein Jesu, bist mein Freund allein, du liebest mich, du suchest und besörderst meinen Nutz, und wendest ab meinen Schaden, alle deine Gnadenschätze und Reichthümer hast du mir zu Diensten gegeben. O mein Herzensfreund Jesu, komm in mein Herz, in deinen Garten, und ist deiner edlen Früchte. Mein Freund ist mein, und ich bin sein; Was ich bin, was ich habe, was ich vermag, ist alles meines Freundes, meines Jesu, nichts, nichts hab ich mir vorbehalten, alles, alles ist meines Jesu. Sprich, liebster Herr Jesu, hierzu dein kräftiges Ja und Amen.

D. Luthers Gebet.

O mein Gott und Heiland, lieber Herr Jesu Christe, der du gesprochen hast: bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopft an, so wird euch aufgethan. Laut dieser deiner Verheißung gib mir, Herr Jesu! ich bitte nicht Gold noch Silber, sondern einen starken Glauben laß mich finden, denn ich suche nicht Lust noch Freude der Welt, sondern Trost und Erquickung durch dein heilsames Wort. Erue mir auf, da ich anklopfe. Nichts begehre ich, daß die Welt mich groß achte, denn ich bin, wenn ich es auch hätte, für der Welt nicht ein Haar breit gebessert, sondern das bitte ich besonders, deinen heiligen Geist gib mir, der mein Herz erleuchte, mich in meiner Angst und Noth stärke und tröste, in rechten Glauben und Vertrauen auf deine Gnade bis an mein seliges Ende erhalte.

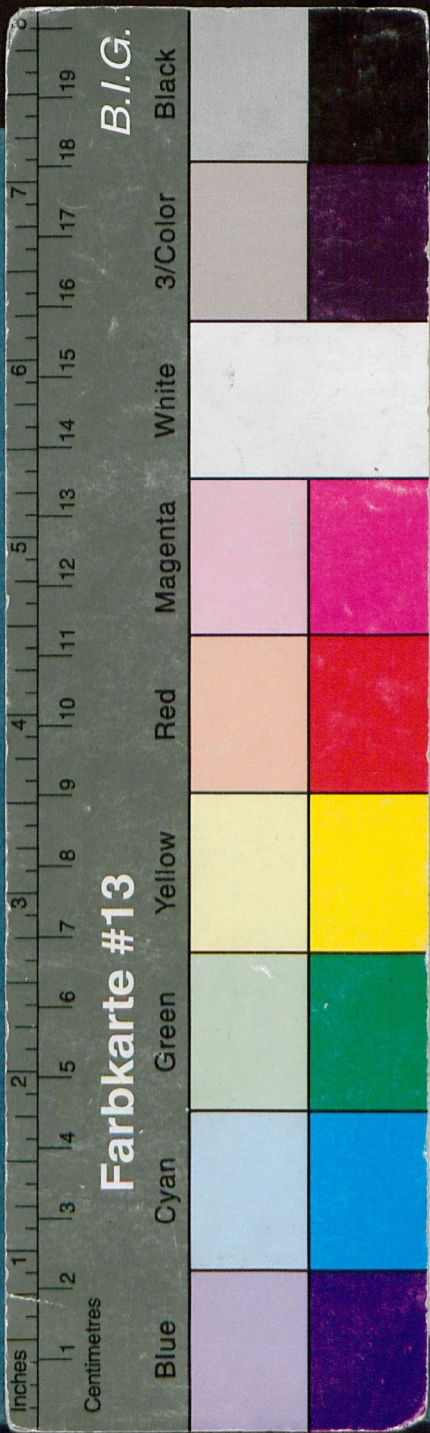
Ach bleib bey uns, Herr Jesu Christ!

20

1018

146 578

X2337262



Des sel. Hufens

6

herrliche Anweisung

sich über die Geburt Jesu zu erfreuen; der Engel ermuntert uns darzu: Ich verkündige euch große Freude, welche allem Volke wiederfahren wird: denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt David.

Hierauf fängt er an, seine Gemeinde und alle Christen zur Freude zu ermuntern:

Freuet euch, Allerliebste, indem ihr das wisset: denn heute ist Gott und Mensch geboren worden, damit Gott in der Höhe geehret werde, Friede auf Erden sey, und die Menschen einen Wohlgefallen haben.

Freuet euch: denn euch ist heute ein unaussprechlicher Sohn geboren worden, damit Gott der Herr geehret werde, Friede auf Erden sey, und die Menschen einen Wohlgefallen haben.

Freuet euch: denn uns ist heute der Heiland geboren worden, daß er die Menschen mit Gott versöhnete, daß also Friede auf Erden sey, und die Menschen einen Wohlgefallen hätten.

Freuet euch: denn heute ist der Arzt geboren worden, daß er die Sünder von Sünden reinigte, von der Gewalt des Satans frey machte, und von der ewigen Verdammniß erlösete, und jedermann den himmlischen Frieden erhielt, damit Gott der Herr geehret würde, Friede auf Erden erfolgete, und die Menschen einen Wohlgefallen hätten.

Freuet euch: denn uns ist heute ein König geboren, daß er uns vollkommliche himmlische Freude gebe: Ein Hoherpriester, daß er den geistlichen Segen allen